

Deutschland-Hamburg: Walkie-Talkies  
OJ S 240/2023 13/12/2023  
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung  
Lieferungen

Rechtsgrundlage:  
Richtlinie 2014/24/EU

## Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

---

### I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Vergabestelle (ZVST) Behörde für Inneres und Sport (BIS),  
Polizei Hamburg - Landespolizeiverwaltung LPV 211  
Postanschrift: Bruno-Georges-Platz 1  
Ort: Hamburg  
NUTS-Code: DE600 Hamburg  
Postleitzahl: 22297  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): ZVST / BIS  
E-Mail: [ausschreibungen@polizei.hamburg.de](mailto:ausschreibungen@polizei.hamburg.de)  
Telefon: +49 40428666266  
Fax: +49 40427999186  
Internet-Adresse(n):  
Hauptadresse: <http://www.polizei.hamburg.de>

### I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

### I.5. Haupttätigkeit(en)

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

## Abschnitt II: Gegenstand

---

### II.1. Umfang der Beschaffung

#### II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Beschaffung von 110 zertifizierten, explosionsgeschützten Digitalfunkgeräten

#### II.1.2. CPV-Code Hauptteil

32237000 Walkie-Talkies

#### II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

#### II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Vertrag soll gem. § 135 Abs. 3 GWB nicht vor Ablauf einer Frist von zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, mit der Firma Motorola Solutions Germany GmbH geschlossen werden. Bei dem Auftrag handelt es sich um die Lieferung von 110 zertifizierten und explosionsgeschützten Digitalfunkgeräten.

#### II.1.6.

## **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Es sollen 110 digitale, explosionsgeschützte und zertifizierte Digitalfunkgeräte beschafft werden. Gemäß der Zertifizierungsliste der BDBOS kommen dazu nur zwei Geräte in Frage. Zum einen das Gerät der Firma Sepura aus der STP8000-Serie und das MTP8500ATEX der Firma Motorola. Da die gesamte Lade- und Programmierstruktur der Polizei Hamburg bereits auf die neue SC-Serie der Firma Sepura umgestellt ist, können die STP8000-Geräte hier nicht mehr eingesetzt werden, weil die STP8000-Serie - hinsichtlich der Lade- und Programmierstruktur - nicht mit der neuen Lade- und Programmierstruktur der SC-Serie kompatibel ist. Da eine funktionierende Lade- und Programmierstruktur für die Motorola-Geräte besteht, können nur diese Geräte ohne unverhältnismäßig hohen Aufwand beschafft werden. Die Beschaffung erfolgt unter Inanspruchnahme des Alleinstellungsmerkmals nach § 14 Abs. 4 Nr. 2b VgV im Zuge eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb mit nur einem Bieter.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Preis

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

Erläuterung:

Es sollen 110 digitale, explosionsgeschützte und zertifizierte Digitalfunkgeräte beschafft werden. Gemäß der Zertifizierungsliste der BDBOS kommen dazu nur zwei Geräte in Frage. Zum einen das Gerät der Firma Sepura aus der STP8000-Serie und das MTP8500ATEX der Firma Motorola. Da die gesamte Lade- und Programmierstruktur der Polizei Hamburg bereits auf die neue SC-Serie der Firma Sepura umgestellt ist, können die STP8000-Geräte hier nicht mehr eingesetzt werden, weil die STP8000-Serie - hinsichtlich der Lade- und Programmierstruktur - nicht mit der neuen Lade- und Programmierstruktur der SC-Serie kompatibel ist. Da eine funktionierende Lade- und Programmierstruktur für die Motorola-Geräte besteht, könne nur diese Geräte ohne unverhältnismäßig hohen Aufwand beschafft

werden. Die Beschaffung erfolgt unter Inanspruchnahme des Alleinstellungsmerkmals nach § 14 Abs. 4 Nr. 2b VgV im Zuge eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb mit nur einem Bieter.

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
  - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

---

#### **V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe**

##### **V.2.1. Tag der Zuschlagsentscheidung**

08/12/2023

##### **V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

##### **V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs**

Offizielle Bezeichnung: Motorola Solutions Germany GmbH

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 10785

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: nein

##### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession**

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 1,00 EUR

##### **V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Diese Bekanntmachung ist eine freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung im Sinne des § 135 Abs. 3 GWB. Das unter Ziffer V.2.1) genannte Datum ist der Tag der Entscheidung über die geplante Auftragsvergabe. Der Zuschlag ist noch nicht erfolgt und soll nach Ablauf von 10 Kalendertagen nach Veröffentlichung erteilt werden. Bei den unter den Ziffern II.1.7) und V.2.4) genannten Werten handelt es sich nicht um den tatsächlichen Auftragswert. Dieser wird nicht offengelegt, weil dies den geschäftlichen Interessen des für den Auftrag vorgesehene Unternehmen schadet.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Finanzbehörde Hamburg

Postanschrift: Postfach 30 17 41

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20306

Land: Deutschland

Fax: +49 40427923080

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vergabestelle den Vertrag schließen wird, wenn innerhalb von 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, kein Vergaberechtsverstoß im Wege eines Vergabenachprüfungsverfahrens geltend gemacht wurde. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nach § 168 Abs. 2 S. 1 GWB nicht mehr aufgehoben werden.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

08/12/2023